

Emotional-soziale Entwicklung: Theorie – Infoblatt

Fülle an Begrifflichkeiten: für den schulischen Bereich gilt der Begriff „Sonderpädagogischer Förderbedarf in der emotionalen und sozialen Entwicklung“

15 bis 20 % der Kinder und Jugendlichen sind betroffen

Es gibt internalisierende und externalisierende Störungen

Biografische Hintergründe und die aktuelle Lebenssituation können eine Rolle spielen

Gefahr der Verfestigung, Stigmatisierung und Ausgrenzung: Teufels-Kreis negativer Verhaltensweisen

Selbst- und Fremdgefährdung können vorkommen

Pädagogische und therapeutische Antworten sind nötig



Emotionale und soziale Entwicklung: Theorie – Übungsblatt

1. Lesen Sie die **Beschreibung der Schüler*innen mit dem Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung** aus dem LehrplanPLUS. Was glauben Sie, benötigen diese Schüler*innen, um erfolgreich lernen zu können?

<https://www.lehrplanplus.bayern.de/bildungs-und-erziehungsauftrag/foerderschule/foerderschwerpunkt/ese>

zuletzt 04.04.2022, 16:35 Uhr



2. Folgen Sie dem link und lesen Sie die Einleitung, die „Förderlichen Voraussetzungen in der Schule: Lern- und Lebensbedingungen“, sowie „Unterricht“ von Heinrich Ricking (ab S. 41). Was lässt sich Ihrer Meinung nach gut umsetzen? Wo könnte es gerade in der weiterführenden Schule – Schwierigkeiten geben?

<https://broschüren.nrw/sonderpaedagogische-foerderschwerpunkte/home/#!/Emotionale-und-soziale-Entwicklung-2>

zuletzt 04.04.2022, 16:23 Uhr

